



## Alternaria

In den starken Befallslagen beobachten wir bei der Sorte Golden Delicious seit einigen Tagen frischen Alternariablattbefall. Deshalb sollte in den starken Befallslagen bei der Sorte Golden Delicious auch Iprodion eingesetzt werden. Aufgrund der nachgewiesenen Resistenzprobleme beim Einsatz

dieses Wirkstoffs empfehlen wir maximal eine Behandlung pro Jahr. Der Befall bei den Sorten Gala und Cripps Pink ist heuer im Vergleich zum Vorjahr deutlich geringer. Vor allem bei Cripps Pink sind auch in den starken Befallslagen nur sehr vereinzelt Fruchtflecken zu finden.

## Fruchtschalenwickler

Seit einigen Wochen registrieren wir einen Falterflug des Fruchtschalenwicklers. In den Befallslagen sollte jetzt eine Trieb- und Fruchtkontrolle durchgeführt werden. Sollten bei den Kontrollen mehr als fünf

Raupen pro 100 Triebe oder drei Raupen pro 500 Früchte gefunden werden, kann Methoxyfenozid, Emamectin, Chlorantraniliprole oder Spinosad eingesetzt werden.

## Zikaden

Bei der letztjährigen Ernte konnten wir vereinzelt Blattschäden durch Rosen- oder Rebenzikaden beobachten. Aktuell beobachten wir den Flug der adulten Tiere. Eine Behandlung gegen diese macht agronomisch aber keinen Sinn.

Wir empfehlen ab Ende Juni Kontrollgänge auf Zikadenlarven durchzuführen. Werden bei dieser visuellen Kontrolle 50 Larven pro 100 Blätter gezählt, ist die Eingreifschwelle erreicht.

Für die Bekämpfung stehen folgende Wirkstoffe zur Verfügung:

- Buprofezin
- Indoxacarb

Beide Wirkstoffe wirken gegen die Larvenstadien der Rosen- und Rebenzikaden, aber nur ungenügend gegen adulte Tiere.